

Bachelor- und Masterarbeiten zum NPO-Management

(September 2018)

Die folgende Liste stellt einen Orientierungsrahmen für aktuelle Forschungsthemen am VMI dar. Sie orientiert sich an den Erwartungen an Master-Studierende. Für Bachelor-Arbeiten wird eine entsprechende Eingrenzung des Themas vorgenommen. Die Bachelor- und Masterarbeiten können in deutscher, französischer oder englischer Sprache verfasst werden.

Es ist auch möglich, eigene Themenvorschläge einzureichen. Voraussetzung ist aber, dass sich die Interessenten einen entsprechenden Kompetenz- und Erfahrungshintergrund haben und sich bereits einen Überblick zur entsprechenden Fachliteratur verschafft haben (vgl. die aktuellen Leitlinien → www.vmi.ch → Universitäre Lehre → Bachelor- und Masterarbeiten).

Interessenten wenden sich im ersten Schritt per Email an Prof. Gmür oder Prof. Lichtsteiner.

Themen für Bachelor- und Masterarbeiten

a) Strukturen des Dritten Sektors

- Verbände in der Schweiz und im internationalen Vergleich (ausgewählte Sektoren)
- Funktionen von Handelskammern in der Schweiz und im internationalen Vergleich
- Gemeinnützige Stiftungen in der Schweiz und im internationalen Vergleich
- Entwicklungen im Genossenschaftssektor (Analyse von Handelsregisterdaten zu Gründungen und Löschungen)
- Wie viele gemeinnützige Organisationen gibt es in der Schweiz, und wie grenzen die Steuerämter die Gemeinnützigkeit ab?

b) Member Value Management

- Die Bedeutung von Mitgliedern und Gönnern in Schweizer Hilfswerken
- Konzepte des Member Value und des Consumer Value Messungen in Unternehmen und Nonprofit-Organisationen in vergleichender Perspektive
- Member Value und Freiwilligenengagement
- Die Bedeutung von Führung und Organisation für den Member Value in Verbänden und Vereinen
- Member Value Analyse und Optimierung in einem Verband, einem Verein oder einer Genossenschaft (Geeignete Fallstudien ggf. durch VMI vermittelbar)

c) Unternehmertum im Dritten Sektor

- Entrepreneurial Orientation in Nonprofit-Organisationen
- Social Entrepreneurship in ausgewählten Sektoren

d) Strategisches NPO-Management

- Finanzierungsstrategien für Verbände und andere NPO
- Professionalisierungsstufen des Management in ausgewählten Bereichen des Dritten Sektors (z.B. Sportvereine, Hilfswerke, Arbeitnehmerverbände)
- Portfolio-Analyse für Verbandsleistungen
- Spendenaktionen mit „Fun-Faktor“: Welche Formen lassen sich beobachten und wie sind solche Sammelaktionen zu beurteilen?
- Strategische Optionen für Wirtschafts- und Berufsverbände zwischen Individual- und Kollektivgüterangebot
- Aktuelle Bedeutung und Perspektiven von Social Media für Verbände
- Die Bedeutung der Zusammensetzung von Leitungsgremien für den Erfolg von Nonprofit-Organisationen

e) Performance Management

- Systematischer Literaturreview zu Managementerfolgskriterien in NPO
- Strategische Positionierung von Umweltverbänden
- Wirkungsmessung in Nonprofit-Organisationen

f) Führung und Personalmanagement in NPO:

- Volunteer Management: Lassen sich die Konzepte des Personalmanagement für „Knowledge Workers“ auf Ehrenamtliche und Freiwillige in NPO übertragen?
- Strategisches Wissensmanagement für ehrenamtliche Leitungsfunktionen
- Führungsverhalten und Freiwilligenmotivation in NPO
- Motivstrukturen von ehrenamtlichen Leistungskräften in Unternehmen und NPO
- Die gezielte Mobilisierung von Mitgliedern in Interessenverbänden
- Faktoren der organisationalen Attraktivität in Wirtschaftsunternehmen und Nonprofit-Organisationen

Bachelor- und Masterarbeiten zum Personalmanagement

(Stand: August 2018)

Die folgende Liste umfasst Themen, die im Bereich Personalmanagement und Human Resource Management vorrangig betreut werden. Die Bachelor- und Masterarbeiten können in deutscher, französischer oder englischer Sprache verfasst werden.

Es ist auch möglich, eigene Themenvorschläge einzureichen. Voraussetzung ist aber, dass sich die Interessenten einen entsprechenden Kompetenz- und Erfahrungshintergrund haben und sich bereits einen Überblick zur entsprechenden Fachliteratur verschafft haben (→http://www.vmi.ch/upload/Leitfaden_fur_wissenschaftliche_Arbeiten_02-2012.pdf).

Interessenten wenden sich im ersten Schritt direkt per Email an Prof. Markus Gmür.

Themen für Bachelor- und Masterarbeiten

- a) Themenbereich Besonderheiten des Personalmanagements in NPO:
- Entgeltsysteme für Geschäftsführer und ehrenamtliche Vorstände in Verbänden und Hilfswerken
 - Volunteer Management: Wie weit lassen sich die Konzepte des Personalmanagement auf das Management von Ehrenamtlichen und Freiwilligen in NPO übertragen?
 - Strategisches Wissensmanagement für ehrenamtliche Leitungsfunktionen
 - Führungsverhalten und Freiwilligenmotivation in NPO
 - Die gezielte Mobilisierung von Mitgliedern in Interessenverbänden
 - Faktoren der organisationalen Attraktivität in Wirtschaftsunternehmen und Nonprofit-Organisationen
 - Wie nutzen NPO in der Personalsuche ihre Besonderheiten gegenüber Unternehmen?
- b) Themenbereich Aktuelle Entwicklungen im Personalmanagement: Wie verändert sich die Praxis, und wie lässt sich das theoretisch erklären?
- Personalsuche über das Internet: Wie differenzieren sich Jobbörsen?
 - Personalauswahl online: Braucht es überhaupt noch ein Einstellungsinterview?
 - Flexible Arbeitsvertragsgestaltung: Wie gross ist das Marktpotenzial der Zeitarbeitsbranche?
 - Motivstrukturen von Mitgliedern in Aufsichtsorganen von Unternehmen und NPO
 - Personalbindung: Ist der implizite Arbeitsvertrag mit der Idee der langfristigen Bindung noch relevant?
 - Personalbindung: Was sind Loyalität und Identifikation von Mitarbeitenden wert?
 - Zukunft der Telearbeit